

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Bayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München
am Samstag, 15.11.2025 20:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Nachts von Südwesten her etwas Regen. Lokal Nebel. Am Sonntag zunächst teils heiter, teils trüb. Von Süden bald mehr Wolken, in Alpennähe Regen.

Wetter- und Warnlage:

Ein Tiefdruckgebiet westlich der Biskaya lenkt mit südwestlicher Strömung noch milde, aber zunehmend feuchtere Luft nach Bayern. An den Alpen herrscht schwacher Föhn vor.

NEBEL:

In der Nacht zum Sonntag anfangs vor allem in Niederbayern, am Sonntagmorgen und -vormittag auch in anderen Regionen Bayerns lokal Nebel mit Sichten unter 150 m.

WIND/STURM:

In anfälligen Föhntälern der Alpen zeitweise Windböen um 50, in exponierten Hochlagen auch teils stürmische Böen um 70 km/h aus Süd bis Südwest. Im Laufe der Nacht zum Sonntag nachlassender Wind.

Vorhersage:

In der Nacht zum Sonntag von Südwesten gebietsweise etwas Regen, teils schauerartig verstärkt. Nachfolgend teils aufklarerer Himmel. Lokal Nebel. Frühwerte 7 bis 1 Grad.

Straßenwetter in den Frühstunden, Sonntag 16.11.2025 in Bayern:

Glätte: Keine

Glätteart: Keine

Verbreitung: Keine

Besonderheiten: Keine

Am Sonntag anfangs gebietsweise Nebel oder Hochnebel, im nördlichen Franken und in Ostbayern oftmals längere Zeit trüb. Sonst auch Sonne, in Südbayern aber bald dichtere Wolken und ab dem Nachmittag in Alpennähe etwas Regen. Bei längerem Hochnebel 7 bis 10, sonst 10 bis 15 Grad. Schwachwindig.

In der Nacht zum Montag weitere Wolkenverdichtung. Zunächst nur gebietsweise, ausgangs der Nacht verbreitet Regen. An den nördlichen Mittelgebirgen dann auch Schnee. Minima 8 bis 1 Grad.

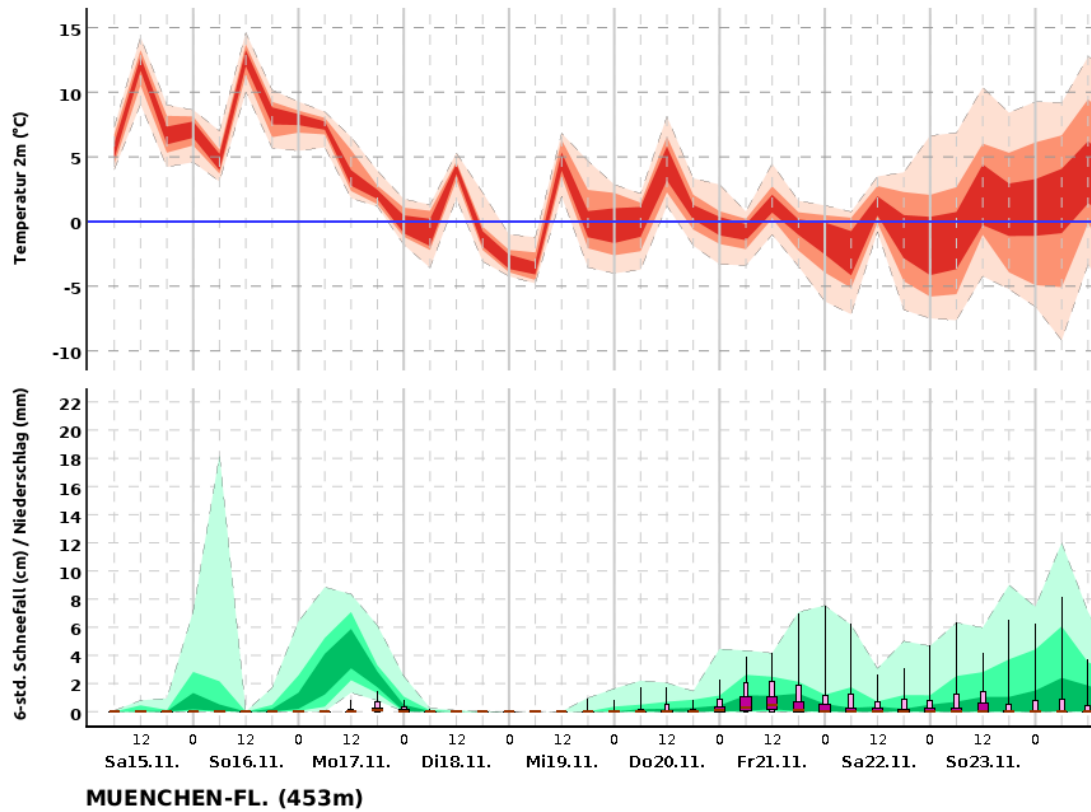
Am Montag sich immer mehr nach Süden verlagernder Regen, nachfolgend im Tagesverlauf von Norden zunehmend in Schauer übergehend. Schneefallgrenze dabei gegen 500 m absinkend. An den Alpen am Mittag und Nachmittag auch stärkerer Niederschlag. Im Hofer Land nur 3, am Alpenrand noch bis 10 Grad. Mäßiger, zeitweise stark böig auffrischender Wind aus West bis Nordwest.

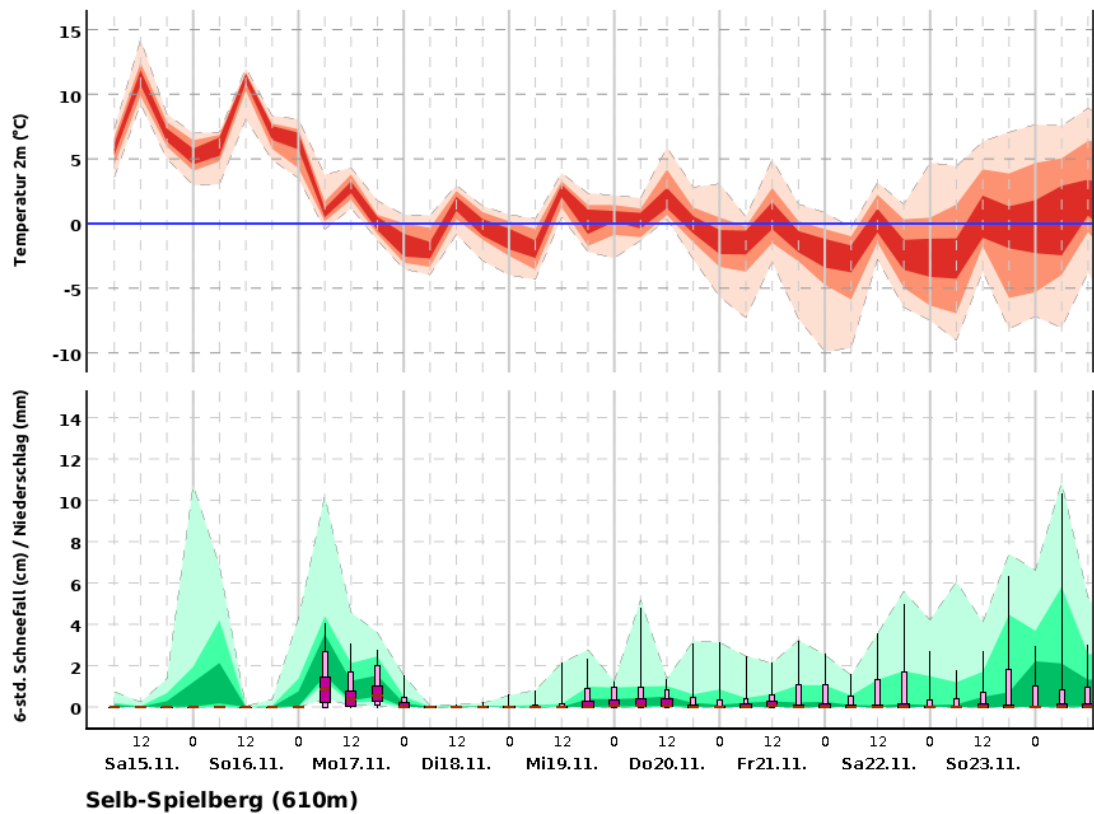
In der Nacht zum Dienstag teils wolkgig, teils klar und meist trocken. Nur an den Alpen anfangs noch etwas Schnee oder Schneeregen. Bei +1 bis -4 Grad dort streckenweise Glätte durch Schnee, sonst durch überfrierende Nässe.

Am Dienstag in Schwaben und im südlichen Oberbayern zeitweise Sonne, sonst oft wolkgig und vereinzelt schwache Schauer. Nachmittags nördlich des Mains häufiger geringer Regen oder Schnee. Schneefallgrenze um 400-600 m. Höchstwerte von 1 bis 5 Grad. Schwacher Südwest- bis Westwind.

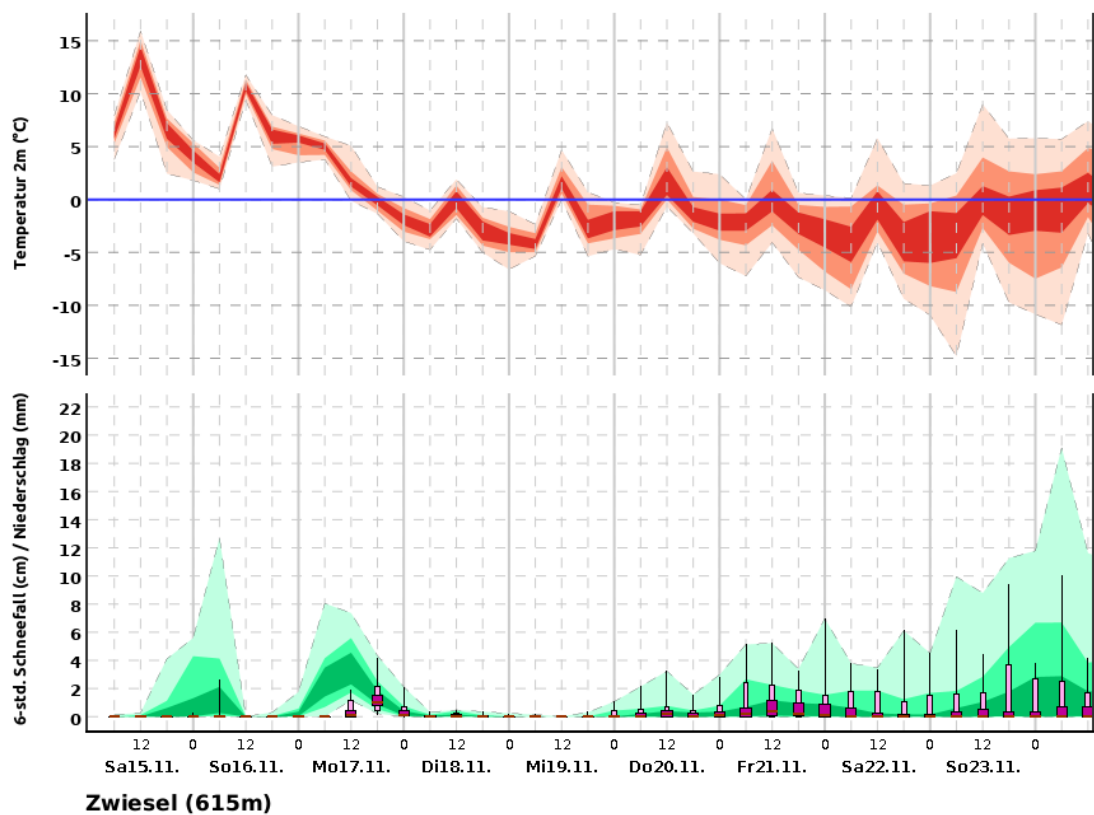
In der Nacht zum Mittwoch nördlich der Donau stark bewölkt mit einzelnen Schauern, südlich davon oft klar und niederschlagsfrei. Bei frostigen 0 bis -6 Grad vereinzelt Glätte.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Norden durch Selb, im Bayerwald durch Zwiesel und in den Alpen durch Mittenwald*

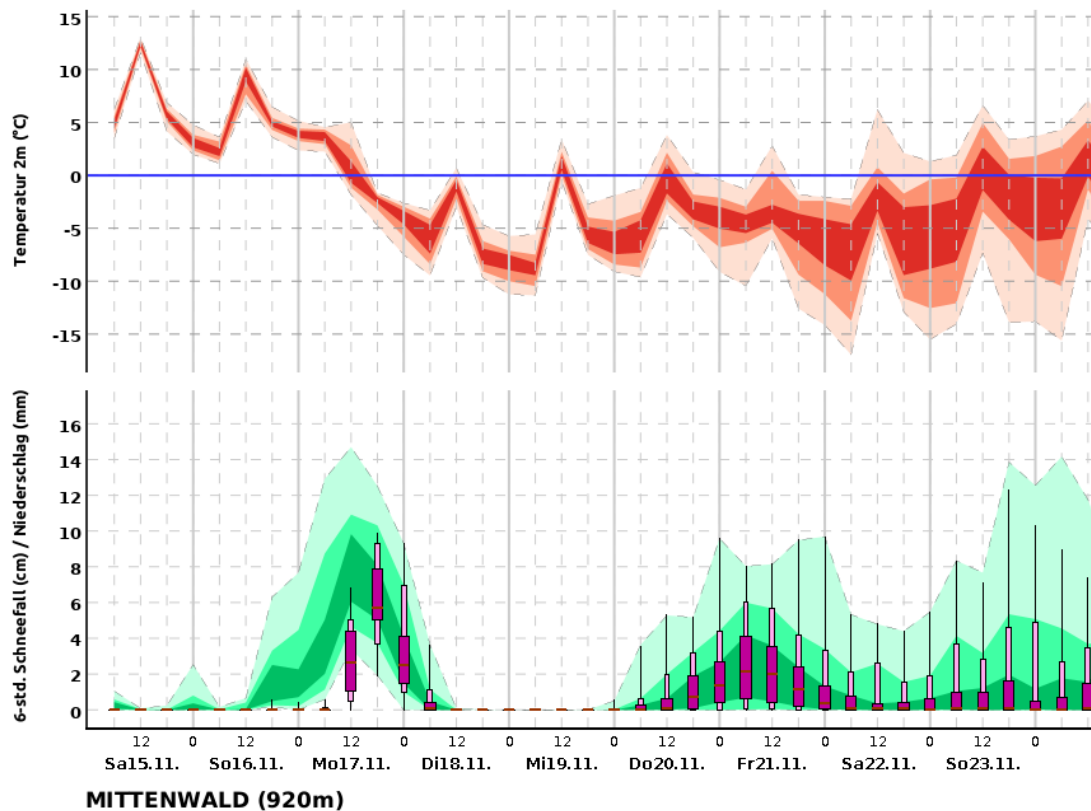




©2025 Deutscher Wetterdienst

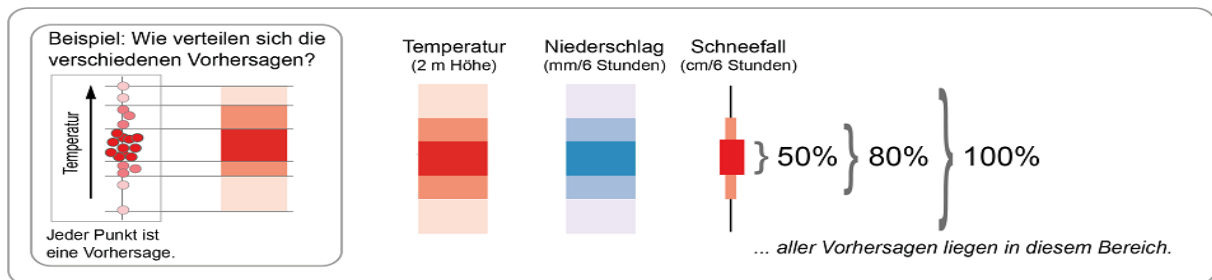


©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / Henry/Smieskol